

Modell Truck Trial

Saison 2011

Bericht zum 5. Lauf in Anif am 16.07.2011

Für eine Veranstaltung in der Umgebung von Salzburg untypisch herrschten diesmal angenehme Sommertemperaturen und Sonnenschein was zu einer guten Stimmung bei den Teilnehmern führte und so manchen Ärger über einen „100er“ schnell wieder verfliegen ließ.

Als besonderes Highlight dieses Laufes konnten dank der regen Teilnahme einer Salzburger Abordnung an der Euro 2011 in Tschechien neben unseren tschechischen Teilnehmern sogar Teilnehmer aus der Schweiz begrüßt werden. Diese wollten sich unbedingt den Ablauf einer Veranstaltung in Österreich ansehen und wir hoffen das wir einen positiven Eindruck hinterlassen haben.

Kurz zurück zur EURO 2011:

Die österreichischen Teilnehmer erwiesen sich als äußerst erfolgreich und konnten folgende Platzierungen herausfahren:

Moltinger Bert	Europameister Klasse S4 und S3
	Prototypen Platz 2
Eder Gerald	Klasse S4 Platz 2
Slinger Danny	Klasse S4 Platz 3
Slinger Michael	Jugendwertung Platz 2

Das Trialgelände präsentierte sich in ausgezeichnetem Zustand und nach dem Ausstecken der Tore in den 3 Sektionen ging es nach einigen Grübeleien über die Torreihenfolge und „wie soll man denn dieses oder jenes Tor fahren?“ kam dann doch Schwung auf und innerhalb kürzester Zeit bildeten sich lange Warteschlangen vor den Sektionen.

Zu den einzelnen Klassen :

Klasse XC :

14 Starter gingen in dieser Klasse an den Start. Epner Alois als Neueinsteiger zeigte mit seiner besonnenen Fahrweise auf und konnte sich im Starterfeld mit einem 9. Platz behaupten. Da ein Teilnehmer kurzfristig absagen musste war ein Fahrzeug frei und so ging Kalser Susanne an den Start und überraschte so manchen Teilnehmer

mit einem 3. Rang in der Wertung. Den Sieg holte sich Kühberger Anton, vor Eder Gerald. Wiesenberg Andreas aus der Schweiz brachte einen Unimog an den Start, musste aber erkennen dass mit offenem Differential ein klarer Nachteil gegenüber der Konkurrenz bestand.

Klasse S2 :

In der Klasse S2 ging der Sieg wieder an Kandler Andreas, gefolgt von Kühberger Anton und Slinger Danny. In dieser Klasse trat der 2. Teilnehmer aus der Schweiz, Daniel Schlotterbeck, mit einem bei der Euro 2011 erworbenem Fahrzeug an, mangels Fahrpraxis blieb in der Klassenwertung jedoch nur der 7. Platz übrig. Insgesamt waren in dieser Klasse 8 Fahrzeuge am Start.

Klasse S3 :

Moltinger Bert fuhr einen ungefährdeten Sieg in dieser Klasse heraus, Wawra Jiri folgte auf dem 2. Platz , wie bereits beim Lauf zuvor, Eder Gerald erfuhr sich den dritten Platz. Das Starterfeld wurde von 7 Fahrzeugen gebildet.

Klasse S4 :

Als Europameister in dieser Klasse konnte logischerweise der Sieger nur Moltinger Bert heißen, jedoch folgte mit nur 5 Punkten Rückstand Slinger Danny auf Platz 2. Den 3. Platz von 5 Startern holte sich Eder Gerald.

Klasse Prototypen :

In dieser Klasse ging der Sieg an Moltinger Bert, mit nur 25 Strafpunkten war er diesmal einfach nicht zu schlagen. Wawra Jiri musste sich wieder mit dem 2. Platz begnügen.

Schlussbetrachtung :

Zu einer guten Veranstaltung gehört auch ein gutes Umfeld; dies wird mit der ausgezeichneten Verpflegung in Anif entsprechend aufgewertet.

Ein herzliches Dankeschön an die beiden Damen welche uns mit Köstlichkeiten versorgten !

Vorschau Finale : Samstag 24. September 2011 in Anif bei Salzburg

Christian
IG Rad und Kette